



Kolleg St. Josef

Exerzitien- und Bildungshaus
Stärkung für Leib und Seele

Programm 2026-27

Papst Leo XIV.



„Der Friede sei mit euch allen.“

www.kolleg-st-josef.at

Salzburg im Juni 2026

Liebe Freunde unseres Hauses!



Seit der Aussendung unseres letzten Jahresprogrammes ist schon wieder ein Jahr vergangen, in dem wir durch verschiedene Veranstaltungen in unserem Haus Menschen einen Raum der Stille und Begegnung eröffnen durften. Durch persönliches und gemeinschaftliches Gebet, die Feier der Liturgie, durch Begleitung in Exerzitien und Seminaren, Heilungsgebetstagen, Einkehrwochenenden und geistliche Begleitung haben sie neue Kraft für ihren Weg im Glauben und sehr oft eine tiefe Berührung mit dem Herrn selbst erfahren. Dafür sind wir dankbar, und deshalb wollen wir auch weiter in diesem Apostolat, das stark von der Spiritualität des Kostbaren Blutes getragen ist, dienen. Das neue Programmheft, das Sie hiermit in Händen halten, lädt Sie erneut ein, Gebrauch von unseren Angeboten zu machen, und wir freuen uns auf viele alte und neue Begegnungen bei uns im Kolleg St. Josef, aus dem ich Sie auch im Namen meiner Mitbrüder und Mitarbeiterinnen herzlich grüße.

Für unsere Gemeinschaft ist der 1. Juli ein großer und wichtiger Festtag. Wir feiern das Hochfest des Kostbaren Blutes, das leider in dieser Form nicht mehr im liturgischen Generalkalender vorgesehen ist. Die Zusammenlegung mit dem Fronleichnamfest bei der Liturgiereform mag von hoher theologischer Bedeutung sein, macht jedoch in der Praxis deutlich, dass der Aspekt des Kostbaren Blutes dabei erschwert den Stellenwert bekommt, der ihm eigentlich gebührt. Als Missionare vom Kostbaren Blut feiern wir dieses Hochfest mit großer Dankbarkeit und laden herzlich dazu ein. Gedenken Sie mit uns dieses großen Lösepreises unseres Heils. Mögen Sie ihn als Quelle von Heilung, Befreiung und unschätzbare Gnade entdecken, der Ihnen nicht zuletzt auch Schutz in den Bedrängnissen Ihres Lebens gewährt. Die meisten von Ihnen haben zwar nicht die Möglichkeit, dieses Fest mit uns vor Ort zu feiern, aber auch in diesem Jahr werden wir das abendliche Programm mit Radio Maria Österreich ins Land und dar-

über hinaus senden. Wir beginnen um 17.30 Uhr mit Gebet und Betrachtung beim Rosenkranz vom Kostbaren Blut und feiern anschließend den Festgottesdienst. Unser Mitbruder P. Martin Reichart darf an diesem Tag dankbar auf 40 Jahre seit seiner Priesterweihe blicken, und ich möchte ihm anlässlich dieses Grußwortes bereits von Herzen dazu gratulieren und für seine Treue auf dem Weg der Nachfolge Jesu danken. Durch die Möglichkeit mit uns über Radio oder Internet mitzufeiern können wir mit vielen Menschen über den Äther verbunden sein. Der Herr, der uns durch sein Blut erlöst hat, möge reiche Gnade fließen lassen.



Der Monat Juli ist als ganzer dem Kostbaren Blut geweiht. Wir freuen uns über unseren Freundeskreis mit den Weggemeinschaften, Gebetskreisen, und der inzwischen stattlichen Zahl von USC Mitgliedern, die sich in engerer Weise mit unserer Gemeinschaft als angeschlossene Laien verbunden haben. Einige von ihnen leben und wirken im Haus Magnifikat, das mit seinem Apostolat ebenso der Verbreitung der Spiritualität des Blutes Christi dient. Mit all unseren Freuden wollen wir gerade auch im Monat Juli durch die Gebete zum Kostbaren Blut, den Rosenkranz vom Kostbaren Blut und weitere Gebete, die in unserem „Lob des Kostbaren Blutes“ zu finden sind, der Verehrung des Blutes Jesu einen besonderen Akzent verleihen. In der eucharistischen Anbetung unseres Herrn öffnet sich in besonderer Weise diese lebensspendende Quelle. Hier dürfen wir alles in das offene Herz des Erlösers legen, all die großen und kleinen Anliegen, besonders jene um den Frieden in unseren Herzen, in unseren Familien, in unserer Welt und nicht zuletzt in der Kirche, der es besonders aufgetragen ist, diesen Frieden, gestiftet im Blut des Lammes, vor der Welt zu bezeugen.

Ich möchte dieses Grußwort nicht beenden ohne all denen zu danken, die uns durch ihre treue Mitarbeit die Ausübung unseres Apostolates ermöglichen. Ohne unse-

re ehrenamtlichen wie auch hauptamtlichen Mitarbeiter könnten wir diesen Dienst an vielen Menschen nicht stemmen. Darüber hinaus wachsen durch diese Zusammenarbeit freundschaftliche Beziehungen, die nicht zuletzt auch von denen, die hierher kommen um aufzutanken, dankbar wahrgenommen werden. Mir persönlich bereitet diese Erfahrung eine echte Freude und schenkt mir die innere Kraft mit Zuversicht trotz mancher besonders auch wirtschaftlicher Herausforderungen in das neue Arbeitsjahr einzutreten. Deshalb von ganzem Herzen all jenen, die sich hier angesprochen fühlen, ein großes Vergelt's Gott. Wie gut, dass es Euch gibt!

So wünsche ich Ihnen, liebe Freunde unseres Hauses, von Herzen eine immer tiefere Begegnung mit dem Herrn, der Ihren Weg des Glaubens und der Liebe, wo immer ER Sie hingestellt hat, reichlich mit seinen Gaben und Gnaden erfüllen möge. All Ihre Anliegen werde ich am 1. Juli bei der Festmesse in das Geheimnis unserer Erlösung legen. Wir sind dankbar für Ihre Verbundenheit mit uns, sei es durch Ihr Gebet, Ihr Wohlwollen oder auch Ihre materiellen Gaben, auf die wie auf Zukunft hin immer mehr angewiesen sein werden, um unsere Mission weiter leben zu können. Von ganzem Herzen ein großes Vergelt's Gott für jede Gabe!

Mit Gruß und Segen + verbleibe ich in Dankbarkeit , Ihr

P. Andreas Hoeschen OP CSPS r

Die Missionare vom kostbaren Blut

Unsere Vision

Wir möchten

- ein Kompetenzzentrum des Glaubens und der Liebe sein, in dem menschliches und geistliches Wachsen unterstützt wird.
- Begegnung mit Gott ermöglichen.
- ein Ort der Gastfreundschaft sein, an dem Menschen auf-tanken und Suchende Heimat und Wegbegleitung finden.

In der Spiritualität des Kostbaren Blutes setzen wir uns für Erlösung, Versöhnung und Heilung ein.

Zahlreiche Menschen, Gläubige, sowie Priester und Ordensleute, finden im Kolleg St. Josef Aufnahme und Begleitung auf ihrem Weg. Dazu bieten wir Exerzitien, Seminare und Tagesveranstaltungen an.

Das Kolleg St. Josef liegt am Südrand der Stadt Salzburg, zentral für Österreich, und einfach zu erreichen, inmitten eines herrlichen Parks. Tauchen Sie ein in das ausgewogene Verhältnis von kontemplativer Ruhe und Getragen-Sein in einer Gemeinschaft. Genießen Sie die Natur, finden Sie Zeit zum Nachdenken und einen Ort, wo Körper und Seele Nahrung finden.

Tägliche Mess- und Gebetszeiten

06:45 Laudes

07:00 Heilige Messe

12:00 Engel des Herrn

18:00 Vesper

Samstag

18:00 Rosenkranz

Sonntagsmesse

09:00 (kann variieren, bitte nachfragen)

Anbetung

Jede Woche 24 Stunden Anbetung

Donnerstag 18:00 bis Freitag 18:00 Uhr



Die Spiritualität der Missionare vom Kostbaren Blut

Die Missionare vom Kostbaren Blut sind eine internationale katholische Kongregation. Als brüderliche Gemeinschaft nimmt sie teil am missionarischen Auftrag der Kirche, in der Verkündigung des Wortes, in der Sorge um die Würde des Menschen, um Frieden und Gerechtigkeit.

Als Missionare vom Kostbaren Blut haben wir die Liebe Gottes im eigenen Leben erfahren. Wir haben erfahren, dass Christus uns ohne jede Vorleistung Vergebung, Liebe und Leben schenkt. Die Spiritualität des Blutes Christi hält diese Erfahrung lebendig. Von Christus gerufen, sehen wir uns als Mitarbeiter Gottes im Dienst der Versöhnung. Sie nimmt Gestalt an, wo immer es gelingt, vorurteilsfrei auf andere zuzugehen und einander in Achtung zu begegnen



Das Blut Christi ruft uns

- in einer unversöhnten Welt Boten der Versöhnung und des Friedens zu sein
- einsamen Menschen Gemeinschaft zu schenken
- an der Seite der Leidenden zu stehen und mit ihnen unsere Hoffnung zu teilen
- zum solidarischen Einsatz für jene, die Ungerechtigkeit erleiden und ausgegrenzt werden
- Menschen zur Begegnung mit dem befreienden Gott zu ermutigen

Heute besteht unsere Gemeinschaft aus ca. 550 Priestern und Brüdern, zahlreichen Gläubigen und Weggemeinschaften in 20 Ländern aller Kontinente. Unser Wirkungsbereich umfasst Schulen, Bildung, Waisenhäuser, Exerzitenhäuser, Krankenhäuser, Dienst an den Armen, Ausgestoßenen, Kranken und alten Menschen, sowie Versöhnungsarbeit in internationalen Konflikten, bei Straßensriminalität und Jugendbanden.

Der heilige Kaspar del Bufalo

Der heilige Kaspar wurde am 6. Jänner 1786 in Rom geboren. Er erlebte die Grausamkeiten der napoleonischen Kriege, die einhergingen mit einem religiösen Niedergang. Geprägt von diesen Erfahrungen setzte er sein Leben für eine Neuerweckung des Glaubens im Volk ein, eine Erneuerung in der Erlösung und Versöhnung des Blutes Christi.

Kaspar del Bufalo zeichnete sich durch Standhaftigkeit aus, durch seine Treue zur Kirche und seine immer einsatzbereite Liebe zu den Menschen.

Die Gemeinschaft der Missionare vom Kostbaren Blut, die er am 15. August 1815 in Giano in der Abtei San Felice in Umbrien gründete, wurde zur Quelle der Erneuerung für zahlreiche Priester und Gläubige.

Kaspar del Bufalo starb am 28. Dezember 1837 in Rom und wurde 1954 heiliggesprochen.



Veranstaltungen nach Terminen

Heilungsgebetstage

„Die Liebe Gottes ist in unsere Herzen ausgegossen“

Seminar für Braut- und Ehepaare

Es ist Zeit für ein Gespräch

Kasparfest

Hl. Messe, Einzelsegen und Agape

Die befreiende Macht des Glaubens

Bekehre dich und glaube an das Evangelium

Exerzitien im Advent

„Siehe, von nun an preisen mich selig alle Geschlechter“

Exerzitien im Schweigen

„Dieser ist mein geliebter Sohn, auf ihn sollt ihr hören“

Wochenend-Seminar

Evangelisierungsseminar nach Prof. Tomislav Ivančić

Exerzitien in der Fastenzeit

„Brannte nicht unser Herz in uns, als er unterwegs mit uns redete und uns den Sinn der Schriften eröffnete?“

Seminar für Braut- und Ehepaare

Es ist Zeit für ein Gespräch

Exerzitien im Schweigen

„Christus will ich erkennen und die Macht seiner Auferstehung und die Gemeinschaft mit seinen Leiden, indem ich seinem Tod gleich gestaltet werde“

Hochfest vom Kostbaren Blut

mit Kostbar-Blut-Rosenkranz, Festmesse und Agape

Sternwallfahrt nach Maria Baumgärtle

Gemeinsam im Glauben unterwegs

Weggemeinschaft und USC (Gemeinschaft des Blutes Christi)

Die Freunde der Missionare vom Kostbaren Blut

Jeden Donnerstag bis Freitag

24 Stunden Anbetung

Veranstaltungen nach Terminen

Samstag, 26. September 2026; Samstag, 28. November 2026;
Samstag, 16. Jänner 2027; Samstag, 20. März 2027; Samstag 22.
Mai 2027; jeweils 09:30 – 18:00 Uhr Seite 10

Mittwoch, 14. Oktober - Sonntag, 18. Oktober 2026 Seite 11

Mittwoch, 21. Oktober 2026 Seite 12

Donnerstag, 22. Oktober - Sonntag, 25. Oktober 2026 Seite 13

Montag, 7. Dezember - Freitag, 11. Dezember 2026 Seite 14

Montag, 15. Februar - Freitag, 19. Februar 2027 Seite 15

Freitag, 5. März - Sonntag, 7. März 2027 Seite 16

Montag, 12. April - Freitag, 16. April 2027 Seite 17

Mittwoch, 5. Mai - Sonntag, 9. Mai 2027 Seite 18

Montag, 14. Juni - Freitag, 18. Juni 2027 Seite 19

Donnerstag, 1. Juli 2027 Seite 20

Samstag, 3. Juli 2027 Seite 21

Jeden 1. Montag im Monat Seite 22

Jede Woche Seite 23

Heilungsgebetstage „Die Liebe Gottes ist in unsere Herzen ausgegossen“ Röm 5,5

In unseren Gebetstagen beten wir für die Befreiung und Heilung der Wunden unseres Körpers und unserer Seele, um Heilung und Befreiung der Wunden in unserer Familie und Familiengeschichte. Heilung ist ein wichtiges Thema des christlichen Glaubens. Jesus selbst hat viele Kranke geheilt. Er hat versprochen, uns im Leid beizustehen und uns zu erlösen. Deshalb ist unser Gebetstag ein Dienst der Erlösung und Versöhnung. Er öffnet einen Raum, in dem eine lebendige Beziehung mit Christus, dem Auferstandenen, stattfinden kann.

Im Gebet und durch Impulse wollen wir in der Kraft des Glaubens unsere Belastungen und unser Leben vor Gott bringen, lernen, wie wir mit Belastungen umgehen, unseren Alltag besser bewältigen und gestärkt weiter gehen können.

Elemente

Impuls, Gebetszeiten, Anbetung und Lobpreis, persönlicher Gebetsdienst, Sakrament der Versöhnung, Heilige Messe

Leiter

Pater Andreas Hasenburger CPPS
Rektor des Kollegs St. Josef
Exerzitienleiter und geistlicher Begleiter

Termine – auch einzeln besuchbar

jeweils von 9:30 - 18:00 Uhr

Samstag, 26. September 2026

Samstag, 28. November 2026

Samstag, 16. Jänner 2027

Samstag, 20. März 2027

Samstag, 22. Mai 2027

Voraussetzung

Psychische Gesundheit, Teilnahme am *gesamten* Tagesprogramm (Anwesenheit bei nur einzelnen Punkten nicht möglich).

Kosten

Kostenfreie Teilnahme. Ihre Spende ermöglicht uns, diese Form des Angebots fortzuführen. Einfaches Mittagessen und Kaffee und Kuchen werden zusätzlich angeboten.



Seminar für Braut- und Ehepaare

Es ist Zeit für ein Gespräch

Wir können etwas dazu tun, damit die Liebe gelingt. Um das Große im Anderen zu entdecken, ist das Gespräch ein ideales Mittel. Es ist der Weg ins Herz des Anderen. Ein besonderes Instrument dieses Seminars ist die sogenannte Taylor-Johnson-Temperamentanalyse, eine Form der Selbstbeschreibung sowie Beschreibung des Partners.

Inhalt

Selbstannahme/-wert, Bedeutung der Herkunftsfamilie, Sakrament der Ehe, Liebe und Sexualität, Verschiedenheit und Ergänzung von Mann und Frau, Versöhnung in Ehe und Familie, Krisen als Wachstumschancen

Das Seminar gilt als Ehevorbereitung. Die Übernachtung im Haus ist für den Erfolg des Seminars erforderlich. Brautpaaren und befreundeten Paaren empfehlen wir die Unterbringung in Einzelzimmern.

Elemente

Vorträge, Gebet, Beichte, Hl. Messe, Zeit für das Gespräch zu zweit und mit dem Begleitehepaar

Leitung

Mag. Kurt und Dr. Heidi Reinbacher und Team
P. Andreas Hasenburger CPPS

Wann

Mittwoch, 14. Oktober 2026, 18:00 Uhr mit dem Abendessen bis

Sonntag, 18. Oktober 2025, 13:00 Uhr nach dem Mittagessen

Kosten

€ 180,- Kursgebühr pro Paar
Verpflegung und Übernachtung zzgl.

Anmeldeschluss: 1 Monat vor Kursbeginn

Veranstalter, Anmeldung und Information nur über

Mag. Kurt Reinbacher, Referat für Ehe und Familie

+43 (0)662 879613-11 oder +43 (0)676 8047-6550

kurt.reinbacher@familie.kirchen.net

Veranstaltungsort ist Kolleg St. Josef.



Mittwoch, 21. Oktober 2026

Messe, Einzelsegen und Agape **Kasparfest**

Anlässlich des Festtages des Gründers der Missionare vom Kostbaren Blut laden wir zum gemeinsamen Feiern ein. Unsere Freunde und Wohltäter und alle, die sich uns verbunden fühlen, sowie alle Ordensleute und Priester der Diözese sind herzlich willkommen.

Programm

18:00 Uhr Heilige Messe zu Ehren des Gründers der Missionare vom Kostbaren Blut –
anschließend Einzelsegen mit der Kaspar-Reliquie,
danach Agape mit freundschaftlichem Beisammensein

Anmeldung, Information und Veranstaltungsort

Kolleg St. Josef

Tel. +43 (0)662 623417-0 + kolleg-st.josef@cpps.at

Online: www.kolleg-st-josef.at



Die befreiende Macht des Glaubens

Bekehre dich und glaube an das Evangelium

Mijo Barada geb. 1960 in Split (Kroatien), hat Landwirtschaft in Zagreb studiert und ist anerkannter Fachmann für Mandarinen und Kartoffeln. Er arbeitet sowohl auf seinem Besitz als auch als Fachmann für mehrere Institute. Er ist glücklich verheiratet mit seiner Frau Erika, und Gott hat sie mit vier Kindern gesegnet: Mirjam, Mihael, Danijel und Emanuel.

Seit 1983 leitet er Gebetsgruppen und Seminare für die geistliche Erneuerung in Zusammenarbeit mit zahlreichen Priestern. Er hat Seminare gegeben in vielen Teilen der Welt, vor allem aber in den Kriegsgebieten auf dem Balkan.

Gemeinsam mit Augustiner Chorherren gründete er 2012 den Förderverein der Missionare der Göttlichen Liebe e.V., durch den die missionarische Arbeit unterstützt wird.

Elemente:

Impulse, Gebetszeiten, Sakrament der Versöhnung, Anbetung, Eucharistiefeier, Einzelsegnung

Wann

Donnerstag, 22. Oktober 2026, 17.00 Uhr mit der Heiligen Messe bis

Sonntag, 25. Oktober 2026, 13.00 Uhr nach dem Mittagessen

Voraussetzung für die Teilnahme

Psychische Gesundheit, geschlossenes Seminar – nur Teilnahme am gesamten Programm möglich

Kosten

Seminargebühr inkl. Übernachtung mit Vollpension (ohne Getränke) und Ortstaxe

€ 440,- VP pro Person im DZ mit Dusche/WC

€ 410,- VP pro Person im EZ mit Etagedusche/WC

€ 410,- VP pro Person im DZ mit Dusche/WC

Tagesgäste bezahlen € 237,00, dabei inkludiert, 3x Tagesverpflegung und Seminargebühr (ohne Getränke)

Bitte rechtzeitig reservieren, da wir nur eine begrenzte Anzahl an Zimmer haben.

Anmeldung, Information und Veranstaltungsort

Kolleg St. Josef

Tel. +43 (0)662 623417-0, E-Mail: kolleg-st.josef@cpps.at



Exerzitionen im Advent

„Siehe, von nun an preisen mich selig alle Geschlechter.“ Lk 1,48b

Neben Johannes dem Täufer ist Maria, die selige Jungfrau, die große Gestalt des Advents. Gott hat Großes an ihr getan. Er hat sie erwählt von allem Anfang an. In ihr leuchtet Gottes Liebe und Erbarmen zu uns allen in besonderer Weise auf. Mit Maria an der Hand schaffen wir in diesen Tagen der Stille Raum für Gottes Heiligen Geist, der einst die Jungfrau Maria überschattet hat. Maria möge uns helfen unser Herz für seine Ankunft zu bereiten und mit ihr auch unseren Lobpreis auf die Größe Gottes anzustimmen.

Elemente:

Durchgehendes Schweigen! Morgenlob, ein Vortrag am Vormittag, Hl. Messe, Beichte und Aussprachemöglichkeit, Bibelteilen, gemeinsame wie auch private eucharistische Anbetung, eucharistischer Einzelsegen, Krankensalbung, Gebet um Heilung und Befreiung.

Wann

Montag, 7. Dezember 2026, 17.00 Uhr mit der Heiligen Messe bis

Freitag, 11. Dezember 2026, 13.00 Uhr nach dem Mittagessen

Leiter

P. Andreas Hasenburger CPPS

Rektor des Kollegs St. Josef

Exerzitionenleiter und geistlicher Begleiter

Kosten

Seminargebühr, inkl. Übernachtung mit Vollpension (ohne Getränke) und Ortstaxe

€ 520,- VP pro Person im EZ mit Dusche/WC

€ 480,- VP pro Person im EZ mit Etagedusche/WC

€ 480,- VP pro Person im DZ mit Dusche/WC



Exerzitien im Schweigen

„Dieser ist mein geliebter Sohn, auf ihn sollt ihr hören.“ Mk 9,7b

In diesen Tagen der österlichen Bußzeit lassen wir den Alltag hinter uns, gehen in die Stille, stellen wir uns neu unserem Glauben an den, der uns durch sein Kostbares Blut erlöst hat. Die Erzählung von der Verklärung Jesu (2. Fastensonntag) gibt uns einen wichtigen Impuls für unseren Weg im Glauben: Im Hören auf den SOHN sollen wir unseren Weg zum wahren Leben ertasten. Er selbst ist der Weg, und dieser führt durch Kreuz und Leid zur Auferstehung. Auf diesem Weg werden wir mit unseren Wunden, unserer Gebrochenheit, unserer Ohnmacht und Armut konfrontiert. In der Begegnung mit dieser Wirklichkeit dürfen wir uns jedoch auch der heilenden und befreienden Gnade öffnen, die uns im Geheimnis der Erlösung in Jesu Blut geschenkt wird. So werden wir bereitet für das Fest der Auferstehung und unser letztes Ziel, das Ewige Leben.



Elemente:

Durchgehendes Schweigen! Morgenlob, ein Vortrag am Vormittag, Hl. Messe, Beichte und Aussprachemöglichkeit, Bibelteilen, gemeinsame wie auch private eucharistische Anbetung, eucharistischer Einzelsegen, Krankensalbung, Gebet um Heilung und Befreiung.

Wann

Montag, 15. Februar 2027, 17.00 Uhr mit der Heiligen Messe bis
Freitag, 19. Februar 2027, 13.00 Uhr nach dem Mittagessen

Leiter

P. Andreas Hasenburger CPPS
Rektor des Kollegs St. Josef
Exerzitienleiter und geistlicher Begleiter

Kosten

Seminargebühr, inkl. Übernachtung mit Vollpension (ohne Getränke) und Ortstaxe
€ 520,- VP pro Person im EZ mit Dusche/WC
€ 480,- VP pro Person im EZ mit Etagedusche/WC
€ 480,- VP pro Person im DZ mit Dusche/WC

Freitag, 5. März - Sonntag, 7. März 2027

Wochenendseminar

Evangelisierungsseminar nach Prof. Tomislav Ivančić

Die Gesellschaft, in der frühere Generationen gelebt haben, war christlich. Heute ist sie ungläubig, atheistisch. Warum haben die Getauften ihren Glauben verloren? Oder haben sie ihn nie wirklich gehabt?

Die Neuevangelisierung ist Auftrag der Päpste Paul VI., Johannes-Paul II., Benedikt XVI. und Franziskus. Der Mensch braucht einen neuen Zugang zur Transzendenz, zu Gott dem Schöpfer und Erlöser.

Dieser Zugang ist die Person Jesus Christus. Das Seminar möchte zu einer neuen Begegnung mit Jesus Christus führen.

Elemente

Eucharistiefeier, Morgen- und Abendlob, Vorträge, eucharistische Anbetung, Schweigezeiten, Möglichkeit zu Beichte und Begleitgespräch

Wann

Freitag, 5. März 2027, 18.00 Uhr nach dem Abendessen bis Sonntag, 7. März 2027, 13.00 Uhr nach dem Mittagessen

Leiter

Prof. Ivica Lulić (Leiter der Muttergemeinschaft)

Silva Vrdoljak (Hagiotherapie)

P. Willi Klein CPPS (priesterliche Dienste)

Kosten

Seminargebühr, Übernachtung mit Vollpension (ohne Getränke) und Ortstaxe

€ 260,- VP pro Person im EZ mit Dusche/WC

€ 240,- VP pro Person im EZ mit Etagedusche/WC

€ 240,- VP pro Person im DZ mit Dusche/WC



Exerzitien in der Fastenzeit

„Brannte nicht unser Herz in uns, als er unterwegs mit uns redete und uns den Sinn der Schriften eröffnete?“ (Lk 24, 32b)

Der Herr ist wahrhaft auferstanden. Alleluja! Die Katastrophe des Karfreitags, die alle Hoffnung schwinden ließ, ist überwunden und hat dem Leben, das in Christus neu erblühen durfte, einen neuen Schwung gegeben. Ist das so? Wie steht es mit Deinem Glauben an die Auferstehung? Wo ist ER Dir begegnet? Diesen und ähnlichen Fragen wollen wir in diesen Tagen der Stille nachgehen und dabei hoffentlich erfahren, dass die Güte und Geduld unseres auferstandenen Herrn kein Ende hat und auch wir der Erfahrung der beiden Jünger von Emmaus Raum geben und ausrufen können: Brannte nicht auch unser Herz ... ?!

Elemente

Durchgehendes Schweigen! Morgenlob, ein Vortrag am Vormittag, Hl. Messe, Beichte und Aussprachemöglichkeit, gemeinsame wie auch private eucharistische Anbetung, eucharistischer Einzelsegen, Krankensalbung, Gebet um Heilung und Befreiung

Wann

Montag, 12. April 2027, 17.00 Uhr mit der Heiligen Messe bis

Freitag, 16. April 2027, 13.00 Uhr nach dem Mittagessen

Leiter

P. Andreas Hasenburger CPPS

Rektor des Kollegs St. Josef

Exerzitienleiter und geistlicher Begleiter

Kosten

Seminargebühr, inkl. Übernachtung mit Vollpension (ohne Getränke) und Ortstaxe

€ 520,- VP pro Person im EZ mit Dusche/WC

€ 480,- VP pro Person im EZ mit Etagedusche/WC

€ 480,- VP pro Person im DZ mit Dusche/WC



Mittwoch, 5. Mai - Sonntag, 9. Mai 2027

Seminar für Braut- und Ehepaare

Es ist Zeit für ein Gespräch

Wir können etwas dazu tun, damit die Liebe gelingt. Um das Große im Anderen zu entdecken, ist das Gespräch ein ideales Mittel. Es ist der Weg ins Herz des Anderen. Ein besonderes Instrument dieses Seminars ist die sogenannte Taylor-Johnson-Temperamentanalyse, eine Form der Selbstbeschreibung sowie Beschreibung des Partners.

Inhalt

Selbstannahme/-wert, Bedeutung der Herkunftsfamilie, Sakrament der Ehe, Liebe und Sexualität, Verschiedenheit und Ergänzung von Mann und Frau, Versöhnung in Ehe und Familie, Krisen als Wachstumschancen

Das Seminar gilt als Ehevorbereitung. Die Übernachtung im Haus ist für den Erfolg des Seminars erforderlich. Brautpaaren und befreundeten Paaren empfehlen wir die Unterbringung in Einzelzimmern.

Elemente

Vorträge, Gebet, Beichte, Hl. Messe, Zeit für das Gespräch zu zweit und mit dem Begleitehepaar

Leitung

Mag. Kurt und Dr. Heidi Reinbacher und Team
P. Andreas Hasenburger CPPS

Wann

Mittwoch, 5. Mai 2027, 18:00 Uhr mit dem Abendessen bis
Sonntag, 9. Mai 2027, 13:00 Uhr nach dem Mittagessen

Kosten

€ 180,- Kursgebühr pro Paar
Verpflegung und Übernachtung zzgl.

Anmeldeschluss: 1 Monat vor Kursbeginn

Veranstalter, Anmeldung und Information nur über

Mag. Kurt Reinbacher, Referat für Ehe und Familie

+43 (0)662 879613-11 oder +43 (0)676 8047-6550

kurt.reinbacher@familie.kirchen.net

Veranstaltungsort ist Kolleg St. Josef.



Exerzitien im Schweigen

Christus will ich erkennen und die Macht seiner Auferstehung und die Gemeinschaft mit seinen Leiden, indem ich seinem Tod gleich gestaltet werde (Phil. 3,10)

Sakramente und heilige Zeichen sind in unserer Zeit oftmals in Vergessenheit geraten, verflacht oder zu bloßen Brauchtumsveranstaltungen degradiert.

Die Sakramente sind aber gerade die Wirklichkeit, durch die der zum Vater erhöhte Christus durch den Heiligen Geist selber handelt und die Gnade der Erlösung, das Ewige Leben vermittelt.

Bei diesen Exerzitien soll uns u. a. die Schönheit und Kraft dieser heiligen Zeichen bewusst vor Augen gestellt werden.

Elemente

Gemeinsame Gebetszeiten wie Laudes, Vesper, Komplet und Rosenkranz, Hl. Messe, eucharistische Anbetung, Gebet um Heilung und Befreiung, Möglichkeit zur Beichte und Aussprache

Wann

Montag, 14. Juni 2027, Beginn um 17:00 Uhr mit der Heiligen Messe

Freitag, 18. Juni 2027, nach dem Mittagessen

Leiter

Pfarrer Mag. Frank Cöppicus-Röttger

Kosten

Seminargebühr, inkl. Übernachtung mit Vollpension (ohne Getränke) und Ortstaxe

€ 520,- VP pro Person im EZ mit Dusche/WC

€ 480,- VP pro Person im EZ mit Etagedusche/WC

€ 480,- VP pro Person im DZ mit Dusche /WC



Donnerstag, 1. Juli 2027

Hochfest vom Kostbaren Blut mit Kostbar-Blut-Rosenkranz, Festmesse und Agape

Herzliche Einladung zum Hochfest zur Ehre des Kostbaren Blutes. Es ist das Hochfest der Missionare vom Kostbaren Blut und der Anbeterinnen des Blutes Christi.

Papst Pius IX. führte 1849 nach seiner Rückkehr aus dem Exil das Fest für die ganze katholische Kirche ein zur Feier am 10. August. Papst Pius X. verlegte den Termin auf den 1. Juli. Bei der Reform des römischen Kalenders 1969 wurde das Fest gestrichen, weil sein Inhalt schon mit dem Fest Fronleichnam gefeiert wird.

An diesem Tag erinnern wir uns bewusst an die Liebe und Hingabe von Jesus Christus zu uns Menschen und an die Gnadenkraft, die uns durch die Sakramente geschenkt wird.

Programm

17:30 Uhr Kostbar-Blut-Rosenkranz

18:00 Uhr Festmesse

anschließend Agape



Samstag, 3. Juli 2027

Sternwallfahrt nach Maria Baumgärtle

Gemeinsam im Glauben unterwegs

Beschreibung

Die gemeinsame Sternwallfahrt führt uns nach Maria Baumgärtle im Unterallgäu. Für uns ist diese Wallfahrt eine ganz besondere Gelegenheit im Jahr, bei der unsere gesamte Provinz, mit allen Mitbrüdern, USC-Mitgliedern, den Weggemeinschaften und Freunden zusammenkommt. Es ist eine Zeit des Miteinanders und des Austausches.

Alle sind herzlich eingeladen, uns zu begleiten.

Elemente

Wandern, Workshops, Gemeinschaft, Eucharistiefeier und gemeinsames Gebet

Leitung

Pater Andreas Hasenburger CPPS
Rektor des Kolleg St. Josef
Geistlicher Begleiter und Exerzitienleiter

Programm

Samstag, 3. Juli 2027, ganztags

Weitere Infos, Zeiten und Abfahrtsorte folgen rechtzeitig.

Kosten

€ 30,- pro Person für Essen und Wallfahrtsprogramm vor Ort
zzgl. Fahrtkosten für den Bus



Jeden Monat

Weggemeinschaft und USC (Gemeinschaft des Blutes Christi) **Die Freunde der Missionare vom Kostbaren Blut**

Der Freundeskreis der Missionare vom Kostbaren Blut, das sind Jugendliche, Frauen, Männer und Priester, die gemeinsam mit den Missionaren von der Liebe Christi Zeugnis geben und sich für eine bessere und gerechtere Welt einsetzen wollen.

Dem heiligen Kaspar lag es sehr am Herzen, in allen Orten seines Wirkens Gruppen von Männern und Frauen zu gründen, die seine Arbeit der Evangelisierung unterstützen und fortsetzen würden. So bildete sich bald ein großes Netzwerk von Gläubigen heraus, die sich aktiv an der Glaubensweitergabe beteiligten, jeder nach seinen Charismen und Möglichkeiten – bis heute.

Christus hat sein Blut der Liebe für uns vergossen, um uns wieder ganz zu machen, mit einem neuen, liebenden Herzen, hoffend und versöhnt. In diesem Geiste des kostbaren Blutes wollen wir Menschen der Seligpreisungen sein, Licht der Welt und Salz der Erde, jeder auf dem Platz, an den er gestellt ist – sei es in der Arbeit, in der Familie, im Freundeskreis, in der Freizeit, in Kirche und Gesellschaft, im Dienst an den Armen und Hilfsbedürftigen.

Termine

Jeden ersten Montag im Monat um 19:00 Uhr

Ablauf

Gemeinsam vertiefen wir die Spiritualität unserer Gemeinschaft. Alle sind herzlich eingeladen zu Lobpreis, Gebet, Impuls, Austausch, Agape und Gemeinschaft

Verantwortlicher für die USC und den Freundeskreis

MMag. P. Georg Wiedemann CPPS

Rektor von Maria Baumgärtle, Exerzitienleiter und geistlicher Begleiter

Wir freuen uns auf Sie. Kurze Anmeldung genügt.



Jeden Donnerstag bis Freitag 24 Stunden Anbetung

„Inneres Beten ist meiner Meinung nach nichts anderes als ein Verweilen bei einem Freund, mit dem wir oft allein zusammenkommen, einfach um bei ihm zu sein, weil wir wissen, dass er uns liebt.“
(Hl. Teresa von Avila)

Sehnsucht nach Gott

„Der Mensch trägt ein Verlangen nach dem Unendlichen in sich, eine Sehnsucht nach Ewigkeit, eine Suche nach Schönheit, einen Wunsch nach Liebe, ein Bedürfnis nach Licht und Wahrheit, die ihn zum Absoluten drängen; der Mensch trägt die Sehnsucht nach Gott in sich. Dieses Hingezogen-Sein zu Gott, ist die Seele des Gebetes.“
(Papst Benedikt XVI.)

Zielgruppe

Alle, die Sehnsucht verspüren, bei Jesus zu sein, sind herzlich eingeladen, in unserem Oratorium den Herrn anzubeten.

24 Stunden Anbetung – wöchentlich

Jeden Donnerstag 18:00 Uhr bis Freitag 18:00 Uhr

Es besteht die Möglichkeit, fix eine Anbetungsstunde zu übernehmen.

Anmeldung und Information

Hedwig Plainer +43 (0)650-5518609

Online-Kalender – Teilnahmezeit bitte eintragen
www.kolleg-st-josef.gebetonline.ch



Besuchen Sie unseren Heilungs- und Versöhnungs-Gebetsweg

Willkommen in unserem weitläufigen Park mit dem Gebetsweg, der zu Veränderung, Heilung und Versöhnung für ein Leben in Freude einlädt.

Sieben Bilder der Gebetsstationen malte die Salzburger Künstlerin Anna Paar-Kolbitsch. Sie zeigen ergreifende Szenen aus dem Leben Jesu, wo er sein Blut für uns vergoss. Die Stationen laden ein zu Betrachtungen des oft turbulenten Lebens, in dem vieles nicht glatt läuft. Die Fragezeichen, Wunden und Verletzungen – sei es die am eigenen Leib erfahrenen oder die, die man selbst verursacht hat – können wir auf diesem Weg anschauen und Gott anvertrauen.

Während wir den Gebetsweg gehen, gehen wir ein Stück mit Jesus. Und er mit uns. Er lässt uns nicht allein. Hat uns nie allein gelassen und ist immer bei uns. Das zeigt sich gerade auch durch die zur Meditation einladenden Kunstwerke. Der Heilungs- und Versöhnungs-Gebetsweg führt unter anderem auch entlang der Mauer, die in der NS-Zeit von Zwangsarbeitern errichtet wurde.

Während wir uns zuvor vielleicht noch mit unseren Problemen und Herausforderungen allein fühlten, können wir auf dem Weg bemerken: auch Gott leidet mit uns mit. Er hat sich dem Leid nicht entzogen, sondern hat – damit wir befreit leben können – sich selbst hingegeben. Als erlösenden und krönenden Abschluss findet man im Park die Station der Auferstehung.

Mit diesem Gefühl des „Halleluja“, der Auferstehung und des Neubeginns, wünschen wir Ihnen, dass Sie mit dem Segen Gottes freudig und hoffnungsvoll wieder in die Welt hinausgehen.

Es sind alle eingeladen, den Meditationsweg zu gehen. Es bietet sich die Gelegenheit zur Begegnung mit sich selbst, dem inneren Kind, und mit dem liebenden Gott.

Alle sind herzlich willkommen.

Bei größeren Gruppen – bitte rechtzeitige Anmeldung.



Wichtige Informationen

Genauere Informationen zu unserem Angebot erhalten Sie auf unserer Website:

www.kolleg-st-josef.at

Unsere Preise sind gültig bis 31. Juli 2027 pro Person

Preise für Tagesgäste mit Verpflegung vom Buffet

Frühstück	€ 12,-
Mittagessen	€ 15,-
Abendessen	€ 12,-
Kaffee und Kuchen	€ 5,-

Unterkunft und Verpflegung

Preise pro Person mit Vollpension inkl. Ortstaxe (exkl. Kaffee und Kuchen sowie Getränke)

EZ Komfort = Einzelzimmer mit Dusche/WC mit VP € 80,-

EZ klösterlich = Einzelzimmer mit Etagedusche/WC mit VP € 70,-

DZ = Zweibettzimmer mit Dusche/WC mit VP € 70,-

Zuschlag bei Zimmernutzung für nur eine Nacht € 6,-

Übernachtung im Kolleg St. Josef

Das Haus verfügt über 24 helle, schlichte und komfortable Zimmer mit 31 Betten. Teilweise mit Balkon. Fünf Komfort-Einzelzimmer bzw. sechs Zweibettzimmer mit Dusche/WC, weitere zehn Zimmer sind mit WC/ Dusche am Gang. Die Zimmer sind einfach und funktional ausgestattet, um in klösterlicher Ruhe das körperliche und seelische Gleichgewicht zu finden. Der Zugang zum Haus und die Wege und Zugänge zu den Räumen im Haus sind barrierefrei. Es gibt ein behindertengerechtes Zimmer.

Gratis

Diesen Service bieten wir unseren Gästen kostenlos an:

Gratis W-Lan im Haus

Gratisparkplatz

Seminarräume auf Anfrage

Unser Haus bietet zwei moderne und lichtdurchflutete Seminarräume à 45 Personen, mit Blick in den Park. Weitere Räume bis acht Personen.

Moderne Tagungstechnik

Pinnwände, Flip Chart, Beamer, TV, Sound, Simultanübersetzungsanlage usw. sind buchbar.

Spätestens 14 Tage vor Beginn der Veranstaltung

Für alle Aufenthalte und für alle Veranstaltungen, welche vom Kolleg St. Josef veranstaltet werden, gilt die Anmeldung per E-mail oder per Post durch die beigefügte Anmeldekarte.

Für Veranstaltungen, die von einem anderen Veranstalter organisiert werden, melden Sie sich bitte direkt dort an. Die Adresse finden Sie bei der jeweiligen Beschreibung der Veranstaltung.

Wir empfehlen die frühzeitige Anmeldung. Ihre Anmeldung nehmen wir bis 14 Tage vor Veranstaltungsbeginn entgegen. Ausgenommen sind Veranstaltungen, bei denen eine andere Anmeldefrist angegeben ist. Wir nehmen Ihre Anmeldung auch noch später entgegen. Wir behalten uns allerdings vor, Veranstaltungen abzusagen, bei denen die Zahl der Mindestteilnehmenden bis 14 Tage vor Veranstaltungsbeginn noch nicht erreicht ist.

Zur Anmeldung benötigen wir die vollständige Anschrift und Details aller Personen. Nur nach Eingang Ihrer Zahlung innerhalb der Zahlungsfrist ist Ihr Platz gesichert. Dies gilt auch für Zahlungen, die von anderen (z.B. vom Dienstgeber) für Sie übernommen werden. Es erfolgt keine weitere schriftliche Bestätigung durch uns. Wenn eine Veranstaltung ausgebucht ist, teilen wir Ihnen das mit. Mit Ihrer Anmeldung/Zahlung akzeptieren Sie die Datenschutzbestimmungen und die Allgemeinen Geschäftsbedingungen (AGB) von Kolleg St. Josef. Diese sind detailliert aufrufbar über unsere Website.

Datenschutz: www.kolleg-aigen.at/datenschutz

Allgemeine Geschäftsbedingungen: www.kolleg-aigen.at/Kolleg-St-Josef-AGB.pdf

Bezahlung

Bevorzugt Vorabüberweisung. Barzahlung auch möglich. Keine Kredit.-und Kartenzahlung möglich.

Konto zur Überweisung Ihres Beitrags

Empfänger: Kolleg St. Josef

IBAN: AT46 2040 4000 0000 4176

BIC: SBGSAT2S

Verwendungszweck: „Veranstaltungstitel + -datum“ unbedingt angeben

Stornierung

Kostenfreie Absagen zu Veranstaltungen können bis sieben Tage vor dem Termin berücksichtigt werden. Ab sechs Tagen vor Kursbeginn wird die Kursgebühr in Rechnung

gestellt und es fallen 50% der Unterkunftskosten an. Drei Tage vorher fallen 75% der Unterkunftskosten an, ein Tag vorher 100%. Alternativ können Sie eine Ersatzperson stellen.

Wir behalten uns die Absage einer Veranstaltung vor.

Ermäßigung und Förderung

Einige Veranstaltungen sind förderberechtigt. Fragen Sie bei Ihrer Diözese oder Ihrem Bundesland nach.

Anreise zum Kolleg St. Josef

Kolleg St. Josef

Exerzitien- und Bildungshaus
Stärkung für Leib und Seele

Gyllenstormstrasse 8
5026 Salzburg-Aigen
Österreich

Tel. +43 (0)662 623417-0
kolleg-st.josef@cpps.at
www.kolleg-st-josef.at
www.heilsame-orte.at

Wir freuen uns, dass Sie zu uns kommen möchten. Hier finden Sie unsere Wegbeschreibung und Anreisemöglichkeiten.

<http://www.kolleg-st-josef.at/anfahrt>

Auf dieser Link-Seite – unten bei „Route“ – können Sie bei Google Maps immer eintragen, von wo ab Sie die Route wissen möchten, diese wird Ihnen dann – so genau Sie möchten – angezeigt (bei dem Link, der sich öffnet, unten rechts z.B. auf „+“ bzw. „-“ klicken, dann sehen sie eher das Panorama bzw. das Detail.

Ab Salzburg Hauptbahnhof zum Kolleg St. Josef

<http://bit.ly/2t2Qpjh>

Ab S3 Haltestelle „Salzburg-Aigen“ zum Kolleg St. Josef

<http://bit.ly/2ugV0yO>

Zu Fuß

Vom Bahnhof Aigen gibt es eine Fußgänger-Unterführung zur Gyllenstormstraße. Auf der nächsten Seite eine Ansicht für Sie. Der gepunktete Weg ist Ihr Weg von der S-Bahn Haltestelle „Salzburg Aigen“ bis zum Kolleg, das Sie dann in 170m, ca. nach 2 Min Fußweg auf der rechten Seite in Gehrichtung erreichen.



Salzburger Verkehrsverbund – Fahrplanauskunft

Hier können Sie die aktuellen Fahrzeiten und Fahrpläne abrufen:

Unsere Bushaltestelle lautet: „Bahnhof Aigen“

(Bus 7 ab Hanuschplatz)

Unsere S-Bahnstation lautet: Salzburg Aigen

S3 ab Salzburg Hbf. (10 min Fahrtzeit; alle 30 min); alternativ S3 von Bischofshofen kommend

<https://salzburg-verkehr.at/>

ÖBB Zugverbindungen

Hier finden Sie die Fahrpläne der ÖBB-Züge und können dort auch Tickets buchen

<http://fahrplan.oebb.at/bin/query.exe/dn?>

Mit dem Auto

Von der A10 – Salzburg-Süd/Anif – Alpenstraße (A150) – Glaserbach/Elsbethen – Salzburg-Aigen – bei Sparkasse rechts in die Blumaustraße einbiegen und dann in die Traunstraße – nach 300m rechts in die Gyllenstormstraße.



Finanzierung durch Spenden

Neben den Kurs- und Seminargebühren finanziert sich das Haus vor allem durch Spenden. Wir erlauben uns dafür, unser eingerichtetes Spendenkonto anzugeben.

Spendenkonto Österreich BAWAG PSK
Kolleg St. Josef
IBAN: AT36 6000 0000 0794 8653
BIC: BAWAATWW

Spendenkonto Deutschland Liga Bank
Dt Prov. CPPS. Kolleg
IBAN: DE60 7509 0300 0202 1415 15
BIC: GENODEF1M05

Nur mit Ihrer Hilfe können wir es schaffen!

Die Arbeit in unserem Missions- und Exerzitienhaus ist nur möglich mit der Unterstützung vieler, die ihre Arbeit, ihre Kraft, ihr Können und Geld zur Verfügung stellen. Vielleicht können auch Sie zu diesem Kreis der Evangelisierenden dazukommen. Wir freuen uns sehr, wenn Sie mit uns versuchen, das Ziel vom Hl. Kaspar del Bufalo umzusetzen.

Wenn Sie zum Kreis der Missionare vom Kostbaren Blut (Kolleg St. Josef) gehören wollen, dann schreiben Sie uns und geben an, in welcher Weise Sie Ihre Zugehörigkeit wünschen:

- Durch Gebet (Gebetsgemeinschaft)
- Durch eine einmalige Spende von € _____
- Durch eine regelmäßige Monatsspende € _____
- Durch Tagesspende (von € 0,50) für ein Jahr € 182,50

Nachname _____

Vorname _____

Geburtsdatum _____

Beruf _____

Straße _____

PLZ + Wohnort _____

Telefon/Fax _____

E-Mail _____

Hinweis: Wer in Deutschland versteuert, kann bei Überweisung auf unser deutsches Spendenkonto die Spende absetzen. Bitte bei Bedarf angeben. Vom österreichischen Finanzamt ist die Spende nicht absetzbar.

Förderkarte bitte per E-Mail mit allen Angaben (Adresse und Geburtsdatum) an kolleg-st.josef@cpps.at, alternativ per Post im verschlossenen Umschlag an

Das tun wir gerne für Sie

- Regelmäßiges Gebet für Sie und Ihre Anliegen
- Tägliches Einschließen in die Heilige Messe
- Informieren über die Veranstaltungen und Aktivitäten unseres Hauses

Kolleg St. Josef

Exerzitien- und Bildungshaus

Gyllenstormstrasse 8

5026 Salzburg-Aigen

Österreich

Anmeldekarte

Anmeldung für folgende Veranstaltung

Titel

Anreise (Datum + Ankunftszeit)

Abreise (Datum + Abreisezeit)

Name

Vorname

Geburtsdatum

Beruf

Straße

PLZ+Wohnort

Telefon/Fax

E-Mail

Diözese

Ich wünsche folgende **Unterbringung**

Einzelzimmer mit Dusche/WC

Einzelzimmer mit Etagedusche/WC

Doppelzimmer mit Dusche/WC

Verpflegung

vegetarisch vegan glutenfrei

Ihre Wünsche werden soweit möglich beachtet.

Mit meiner Unterschrift bestätige ich die Richtigkeit meiner Angaben, sowie meine Einwilligung zur Datenspeicherung und zu den AGB. Die Daten werden nicht an Dritte weitergegeben.

Unterschrift

Datum

Hinweis zur Anmeldung: Erst mit Eingang Ihrer vollständigen Anschrift und Details zur gewünschten Buchung sowie mit Erhalt Ihrer Zahlung gilt die Anmeldung als bestätigt. Unsere Datenschutzbestimmungen und Allgemeinen Geschäftsbedingungen gelten damit als von Ihnen gelesen und akzeptiert. Nur im Fall der Absage einer Veranstaltung benachrichtigen wir Sie nochmals.

Anmeldekarte bitte per E-Mail mit allen Angaben (Adresse und Geburtsdatum) an kolleg-st.josef@cpps.at, alternativ per Post im verschlossenen Umschlag an

Das tun wir gerne für Sie

- Regelmäßiges Gebet für Sie und Ihre Anliegen
- Tägliches Einschließen in die Heilige Messe
- Informieren über die Veranstaltungen und Aktivitäten unseres Hauses

Kolleg St. Josef

Exerzitien- und Bildungshaus

Gyllenstormstrasse 8

5026 Salzburg-Aigen

Österreich

Gemeinschaft im Gebet und in der Eucharistie

Der Messbund ist eine weltweite Gebetsgemeinschaft der Missionare vom Kostbaren Blut, die bereits 1883 errichtet wurde. Jährlich werden weltweit 4.000 Heilige Messen für alle Mitglieder des Messbundes gefeiert. Sie können sich selbst oder Ihnen nahestehende Personen – ob lebend oder verstorben – in den Messbund aufnehmen lassen.

Wer in den „Messbund vom Kostbaren Blut“ aufgenommen werden möchte, sende den Missionaren seinen Namen und seine Adresse und in der Liste die Namen der einzutragenden Personen. Als Zeichen der Zugehörigkeit erhalten Sie ein gestaltetes Messbundbild mit dem Namen der aufgenommenen Person.

Bitte folgende Personen in den Messbund eintragen: (Vor- und Zuname der Aufzunehmenden; Verstorbene mit einem + kennzeichnen)

1. _____
2. _____
3. _____
4. _____
5. _____
6. _____
7. _____

Absender:

Name / Vorname _____

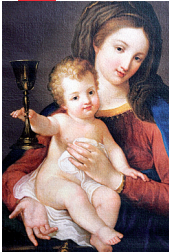
Straße / Nr. _____

PLZ / Wohnort _____

Datum _____ Unterschrift _____

_____ Euro o überweise ich o liegen bei

Für die Aufnahme in den Messbund bitten die Missionare um eine einmalige Gabe in Form eines Mess-Stipendiums. (Empfehlung: 9,- € pro eingetragener Person. Diesen Richtwert hat die Kirche in Koordination mit der Bischofskonferenz gegeben.) Wir verwenden diese freiwillige Spende zur Förderung unserer vielfältigen Missionswerke sowie der Priester und Ordensberufe.



Antwortkarte bitte per E-Mail mit allen Angaben (Adresse und Geburtsdatum) an kolleg-st.josef@cpps.at, alternativ per Post im verschlossenen Umschlag an

Antwortkarte

Messbund vom Kostbaren Blut

- Sie wünschen sich, dass jemand für Sie und die Menschen, die Ihnen am Herzen liegen, betet.
- Sie können nicht so oft in die Messe gehen, wie Sie gerne möchten.
- Sie wünschen sich, dass, nach Ihrem Tod für Sie und Ihre Angehörigen hl. Messe gefeiert wird.

Wenn das Ihr Herzensanliegen ist, bringt ihnen der Messbund Gewissheit:

Die Missionare vom Kostbaren Blut feiern regelmäßig, für Sie und Ihre Lieben, die in den Messbund eingetragen sind, die Heilige Messe.

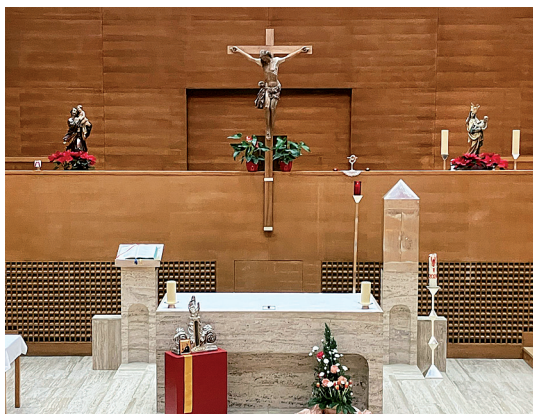
Kolleg St. Josef

Exerzitien- und Bildungshaus

Gyllenstormstrasse 8

5026 Salzburg-Aigen

Österreich



Kolleg St. Josef

Exerziten- und Bildungshaus
Stärkung für Leib und Seele



Inmitten auf dem Gelände und Park der ehemaligen Familie Trapp bietet dieser Ort eine ideale Stätte für Erholung und innere Einkehr. Prächtige alte Bäume, Blumeninseln, Sitzgelegenheiten und das unter architektonischem Denkmalschutz stehende Exerzitenhaus stehen für die Verbindung und die Einheit von moderner Architektur und Natur. So kann auch der Mensch hier die Verbindung von Kontemplation und Aktion finden.

Außerhalb unseres Geländes lädt der Aignerpark am Fuße des Gaisbergs zu kleinen oder großen Wanderungen ein. Das Zentrum der Kulturstadt Salzburg liegt nur wenige Fahrminuten entfernt.

www.kolleg-st-josef.at
www.heilsame-orte.at

Einen Theologiestudenten unterstützen

Werden Sie Pate für einen Priesteramtskandidaten der Missionare vom Kostbaren Blut in Tansania!



In Tansania gibt es zahlreichen Ordensnachwuchs der Missionare vom Kostbaren Blut. Die Kandidaten studieren im Seminar der Kongregation und an der Jordan-Universität in Morogoro Theologie. Hier bereiten sie sich auf den Dienst als Priester und Missionare vor.

Nach vorausgehenden fünf Jahren Kandidatur dauert das Theologiestudium vier Jahre. Wir suchen Menschen, die für diese vier Jahre eine PATENSCHAFT übernehmen – durch Gebet und finanzielle Unterstützung. Je nach Möglichkeit können Sie einen Seminaristen entweder mit monatlich 39,- € oder mit dem monatlichen Gesamtbetrag von 175,- € unterstützen.

Seit 1966 wirken Missionare vom Kostbaren Blut in Tansania – sie arbeiten in Pfarreien und ermöglichen soziale Projekte: Wasserprojekt, Schulen, Kinderheime, ein Leprosorium und ein Krankenhaus. Die Ordensprovinz zählt ca. 95 Mitglieder in mehr als 20 Niederlassungen. Ihre Spiritualität des Blutes Christi geht auf den hl. Ordensgründer Kaspar del Bufalo zurück.

Werden Sie Pate oder Patin für einen Priesterkandidaten! Für vier Jahre oder in einem kürzeren Zeitraum, den Sie selbst wählen.

Gebet für Priesterseminaristen

Herr Jesus Christus, wir danken Dir für die vielen Männer, die Dir schon nachgefolgt sind auf dem Weg einer Priesterberufung. Wir danken Dir für das Geheimnis der Eucharistie mit seiner unendlichen Fülle, jener Quelle, aus der alle Gnaden fließen.

Wir bitten für all jene, die in unserer Zeit Dein Ruf zum Priestertum erreichen soll. Besonders bitten wir für die Theologiestudenten im Ausbildungszentrum Morogoro der Missionare vom Kostbaren Blut in Tansania, dass Du sie spirituell, sozial und intellektuell ausrüstest für ihren kommenden Dienst. Amen.

Zum Abschluss einer Priesterpatenschaft das Formular ausfüllen und an das Kolleg St. Josef in Salzburg senden. Sie erhalten umgehend ein Schreiben mit unserer Kontonummer zur Überweisung der Spende. Danke.

Ja, ich/wir möchte/n gerne einen Theologiestudenten im Zeitraum von vier Jahren oder kürzer unterstützen.

Nachname _____

Vorname _____

Geburtsdatum _____

Beruf _____

Straße _____

PLZ+Wohnort _____

E-Mail _____

monatlicher Betrag _____

Beginn ab _____

Datum _____

Unterschrift _____

bitte absenden an:

Kolleg St. Josef
Exerzitien- und Bildungshaus
Gyllenstormstrasse 8
5026 Salzburg-Aigen
Österreich





Haus Magnifikat

Ein Ort der Stille und des Gebetes

Das Haus Magnifikat ist eine Einrichtung der Missionare vom Kostbaren Blut. Als die dazu gehörende Laiengemeinschaft, Unio Sanguis Christi (USC), leben wir im Haus und bieten Ihnen die Möglichkeit, durch Gebet, Zeiten der Stille, geistliche Begleitung und Einkehrtage neue Kraft zu schöpfen und innere Heilung zu erfahren.

Wöchentlich:

Eucharistische Anbetung – Lobpreis Abend –
Friedensgebet – Rosenkranz zum Kostbaren Blut
Andachten im Jahreskreis

Monatlich:

Herz-Mariä-Sühne-Samstag
Bibelkreise in der Bibelhütte
Männertreff in der Bibelhütte

Mehrmals jährlich:

Exerziten/ Schweigeexerziten
Stille Tage – auch möglich mit geistlicher Begleitung
Möglichkeit für Exerziten geschlossener Gruppen
im Geiste unserer Spiritualität
Ora et labora – mit uns beten und arbeiten



Kontaktieren Sie uns gerne für weitere Informationen.

Haus Magnifikat
Traunstraße 34
5026 Salzburg
+43 (0) 662 25 41 57
+43 (0) 660 136 88 65
haus-magnifikat@cpps.at



AT

ZAHLUNGSANWEISUNG

EmpfängerIn <small>Name/Firma</small>		Missionare vom Kostbaren Blut Kolleg St. Josef, 5026 Salzburg-Aigen	
IBAN <small>Empfängerorts</small>		AT36 6000 0000 0794 8653	
BIC <small>(SWIFT-Code) der Empfängerbank</small>		Kann bei Zahlungen innerhalb EU/EWR entfallen	
O P S K A T W		EUR	
Wenn Sie Ihr Geburtsdatum, Vor- und Nachname angeben, werden Ihre Spenden automatisch steuerlich berücksichtigt. Bitte füllen Sie alle Daten leserlich aus - vielen Dank			
Geburtsdatum		Name <small>Vor- und Nachname</small>	
TTMMJJJJ		O Gebetsweg - Park O Messbund	
PLZ		O Zeitschr. Kontinente O Spende	
IBAN <small>Kontoinhabers/AuftraggeberIn</small>		Adresse <small>Ort, Anschrift</small>	
KontoinhaberIn/AuftraggeberIn <small>Name/Firma</small>			

006	
Unterschrift Zeichnungsberechtigter	
Betrag € Betrag ¥	



Kolleg St. Josef

Exerzitien- und Bildungshaus
Stärkung für Leib und Seele

Anmeldung, Information und Veranstaltungsort:

Kolleg St. Josef

Gyllenstormstrasse 8
5026 Salzburg-Aigen
Österreich

Tel. +43 (0)662 623417-0
kolleg-st.josef@cpps.at
www.kolleg-st-josef.at
www.heilsame-orte.at

Unsere Bankverbindungen für Sie

Für **Veranstaltungen** und Unterkunft
Empfänger: Missionare v. Kostbaren Blut
IBAN: AT95 2011 1501 3766 0900
BIC: GIBAATWWXXX
Verwendungszweck:
Veranstaltungstitel + Datum

Für **Spenden** zum Fortführen der
Tätigkeiten
Empfänger: Kolleg St. Josef
IBAN: AT36 6000 0000 0794 8653
BIC: BAWAATWW
Verwendungszweck:
Spende + Ihre Anschrift

Deutsches Spendenkonto

Bank: Liga Bank
Empfänger: Dt. Prov. CPPS-Kolleg
IBAN: DE60 7509 0300 0202 1415 15
BIC: GENODEF1M05
Verwendungszweck:
Spende + Ihre Anschrift

Bildnachweise: Seite 1: Mazur/cbcew.org.uk; Sei-
te 28: Google; alle anderen: privat.